

Ausschreibung Konzeptionsstipendien 2025

Bewerbungsfrist: 31.01.2025

Die Stadt Gelsenkirchen vergibt Konzeptionsstipendien, die kontinuierlich arbeitenden Kulturschaffenden und Kulturinitiativen die Möglichkeit zur Weiterentwicklung ihres künstlerischen Profils bieten sollen. Die Stipendien sind spartenoffen und sollen die Professionalisierung bestehender Strukturen und die Umsetzung langfristiger, strategisch-organisatorischer Vorhaben unterstützen.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler sowie künstlerische und kulturelle Initiativen, Ensembles, Kulturorte mit eigener Programmgestaltung sowie Zusammenschlüsse, bei denen das kommerzielle Interesse nicht im Vordergrund steht, die ihren Wohnsitz in Gelsenkirchen haben und deren kontinuierliches kulturelles Wirken seinen zeitlichen und örtlichen Schwerpunkt in Gelsenkirchen hat. Die Stipendien sind spartenoffen angelegt.

Inhalt

Das Konzeptionsstipendium ist für einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten angesetzt und muss im Jahr 2025 begonnen und abgeschlossen werden. Der früheste Beginn des Stipendiums ist April 2025. Die Stipendienhöhe beträgt zwischen 500 € und 10.000 €.

Zeitraum, Dauer und Gesamthöhe des Stipendiums sind durch die Bewerberin / den Bewerber anzugeben und in der Bewerbung im Kontext des Vorhabens zu erläutern. Die Stipendien sollen die Weiterentwicklung des künstlerischen Profils, die Professionalisierung bestehender Strukturen und die Umsetzung langfristiger, strategisch-organisatorischer Vorhaben unterstützen.

Das Konzeptionsstipendium kann genutzt werden für

- die Entwicklung von Konzepten zur Ansprache neuer Zielgruppen,
- die Entwicklung von Konzepten und Formaten, die zur Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen beitragen,
- den Aufbau und / oder die Vertiefung von Zusammenarbeit mit künstlerischem Nachwuchs,
- den Aufbau und / oder die Vertiefung von Zusammenarbeit mit anderen regionalen und überregionalen Akteurinnen und Akteuren,
- die Entwicklung einer Kommunikationsstrategie und Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung neuer Veranstaltungsformate inklusive der Antragsstellung für Drittmittel zur Finanzierung,
- die Gewinnung von Kooperationspartnerinnen und -partnern,
- die Akquise von weiteren Förderungen für die zukünftige Arbeit,
- die Entwicklung von Konzepten, die zur Resilienz der eigenen Kulturarbeit beitragen,
- die Entwicklung von Konzepten zur Nachhaltigkeit.

Im Falle des Erhalts eines Stipendiums wird mit der Stipendiatin / dem Stipendiaten eine Zielvereinbarung formuliert. Teil des Verwendungsnachweises ist ein Sachbericht über den Ablauf des Stipendiums und die Abgabe des schriftlichen Konzepts, das erarbeitet wurde. Im Rahmen des

Konzeptionsstipendiums muss mindestens eine öffentliche Veranstaltung durch den Stipendienempfänger organisiert und durchgeführt werden, die im Rahmen des Stipendiums konzipiert wurde bzw. den Inhalt der Konzeption aufgreift.

Wie wird das Stipendium vergeben?

Das Stipendium wird durch eine Jury vergeben.

Welche Unterlagen müssen zur Bewerbung eingereicht werden?

Die Bewerbung muss schriftlich bis zum 31.01.2025 beim Referat für Kultur eingegangen sein, die Bewerbung kann ausschließlich online über das Formular unter www.gelsenkirchen.de/stipendienfoerderung erfolgen. Die Bewerbung muss enthalten:

- Aussagen über die bisherige künstlerische und kulturelle Tätigkeit der / des Antragstellenden, die die kontinuierliche Arbeit für mind. 2 Jahre belegen können,
- eine ausführliche und detaillierte inhaltliche, künstlerische, strukturelle und organisatorische Konzeption für den Zeitraum des Konzeptionsstipendiums (bis zu sechs Monate) aus der ersichtlich wird, welche die Ziele des Konzeptionsstipendiums sind und wie diese erreicht werden können, Chancen und Risiken einer Umsetzung des Vorhabens sind nachvollziehbar darzustellen,
- Angaben über die Personen, die für die Organisation und künstlerische Arbeit verantwortlich sind,
- Angaben, die die für das Stipendium beantragte Summe und Dauer ersichtlich und nachvollziehbar machen

Kontakt für Fragen

Stadt Gelsenkirchen
Referat Kultur
Florastraße 26/28
45879 Gelsenkirchen

Ulrike Weidlich
ulrike.weidlich@gelsenkirchen.de
Telefon +49 (209) 169-9102